

„Tuckermann mutet den Lesern etwas zu“

„Lese-Lenz-Preis für Junge Literatur“ am 5. Juli

Hausach (st). Bereits zum dritten Mal vergibt die Thumm-Stiftung in Kooperation mit dem Hausacher Lese-Lenz und der Stadt Hausach den „Lese-Lenz-Preis für Junge Literatur“. Die Auszeichnung ist mit 5.000 Euro dotiert und wird für ein Gesamtwerk vergeben, das sich an ein junges Lesepublikum richtet oder Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen einen literarischen Ort geschaffen hat. Die diesjährige Preisträgerin heißt Anja Tuckermann.

„Der jüngeren Leserschaft bringt sie das kunterbunte Leben von Menschen unterschied-

lichster Nationalitäten näher oder erzählt die verrückt-feinsinnige Geschichte von einem Mann, der gerne eine Blume wäre. Die richtige Sprache für jedes Buch, sein Anliegen und seine Leserschaft zu finden, ist ein Markenzeichen von Anja Tuckermann. Genauso wie sie mit jedem ihrer Texte dem Lesepublikum, ob jünger, ob älter, etwas zumutet und keine in Watte gehüllte Erbaulichkeitsliteratur präsentiert, sondern Bücher, die so zeitbezogen und gleichzeitig zeitlos sind, dass sie lange nachhallen“, heißt es in der Begründung der Jury.



Die diesjährige Preisträgerin heißt Anja Tuckermann. Die Preisverleihung findet am Freitag, 5. Juli, zur Eröffnung des 22. Hausacher Lese-Lenzes statt.

Foto: Bernd Sahling